

## Informationen zu den Lehrplänen der Bundesrepublik Deutschland in Bezug auf das Thema Pilze

Heike Braun - Furtwängler



### Allgemein

- Wegen der Kulturhoheit der Bundesländer, hat jedes Bundesland seine eigenen Lehrpläne. Durch die verschiedenen Schularten gibt es eine Fülle von Lehrplänen.
- Die Lehrpläne werden je nach Bundesland auch Bildungsplan oder Rahmenplan genannt.
- Die online gestellten Bildungspläne findet man hier: <http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=400> oder hier: <http://www.lehrer-online.de/lehrplaene.php>
- Im verwaltungstechnischen Sinn werden Lehrpläne als Anordnung oder Vorschriften eines Ministeriums verbindlich auf dem Verwaltungswege erlassen oder von Erlassen begleitet. ( D. Scholl. Sind die traditionellen Lehrpläne überflüssig: [http://books.google.de/books?id=hNvLhxYsi4C&pg=PA161&lpg=PA161&dq=rechtlicher+Status+Lehrpl%C3%A4ne&source=bl&ots=iz8eaya0KS&sig=nScsf8bzyKegD2ZpGK3jNFjJbqw&hl=de&ei=Zl6XSo\\_oJs2b\\_AbxqPirBQ&sa=X&oi=book\\_result&ct=result&resnum=4#v=onepage&q=rechtlicher%20Status%20Lehrpl%C3%A4ne&f=false](http://books.google.de/books?id=hNvLhxYsi4C&pg=PA161&lpg=PA161&dq=rechtlicher+Status+Lehrpl%C3%A4ne&source=bl&ots=iz8eaya0KS&sig=nScsf8bzyKegD2ZpGK3jNFjJbqw&hl=de&ei=Zl6XSo_oJs2b_AbxqPirBQ&sa=X&oi=book_result&ct=result&resnum=4#v=onepage&q=rechtlicher%20Status%20Lehrpl%C3%A4ne&f=false) )
- Ausgearbeitet werden die Bildungspläne von Lehrplankommissionen, die aus Mitarbeitern unterschiedlicher Bereiche (z.B. Lehrer, Hochschullehrer, Mitarbeiter von Ausbildungsseminaren, Mitarbeiter von Instituten zur Bildung und Schulentwicklung) bestehen. Die Zusammensetzung dieser Kommissionen ist nicht immer aus den Lehrplänen ersichtlich. Die Kommissionen werden i. d. R. vom Kultusministerium berufen. Dann entstehen zunächst Entwürfe, zu denen es ein Anhörungsverfahren gibt.

### Bildungsstandards

- Seit einigen Jahren gibt für einige Fächer und Schularten bundesweit geltende Bildungsstandards: (vereinbart 2003 und 2004) um eine bessere Vergleichbarkeit der Schulleistungen zu erreichen
  - für den Primarbereich (Jahrgangsstufe 4) Deutsch und Mathematik
  - für die Fächer Deutsch und Mathematik, für den Hauptschulabschluss (Jahrgangsstufe 9) für die Fächer Deutsch, Mathematik und Erste Fremdsprache (Englisch/Französisch)
  - **für den Mittleren Schulabschluss (Jahrgangsstufe 10)** für die Fächer Deutsch, Mathematik, Erste Fremdsprache (Englisch/Französisch), **Biologie**, Chemie und Physik.
- Bildungsstandards für das Fach Biologie finden sich hier: [http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2004/2004\\_12\\_16-Bildungsstandards-Biologie.pdf](http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_12_16-Bildungsstandards-Biologie.pdf)
- Im Oktober 2007 hat die Kultusministerkonferenz die Entwicklung von Bildungsstandards und Aufgabenpools für die gymnasiale Oberstufe in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Biologie, Chemie und Physik beschlossen. Diese befinden sich derzeit in Erarbeitung.
- Genaueres zu den Bildungsstandards im Allgemeinen: <http://www.kmk.org/bildung-schule/qualitaetssicherung-in-schulen/bildungsstandards/ueberblick.html>

### Aufbau von Lehrplänen

- Die Lehrpläne unterscheiden sich in ihrem Aufbau, ihren Strukturen und der Art der Vorgaben von Bundesland zu Bundesland erheblich.
- Den Bildungsplänen liegt jeweils eine Grundausrichtung zugrunde, die sich an aktuellen Vorstellungen ausrichtet. In den letzten Jahren sind „Kompetenzen“ und „Standards“ wichtig geworden.

- In den Bildungsplänen wird meist der Bildungsauftrag der Schulart mit seinen Arbeitsweisen und grundlegenden Zielsetzungen allgemein beschrieben.
- Daran schließt sich eine Beschreibung der Ziele und der Bedeutung der Fächer an. Es gibt auch methodisch – didaktische Hinweise.
- Anschließend werden Themen – Zielen – Inhalte formuliert.
- Es werden natürlich auch Hinweise zur Leistungsfeststellung aufgeführt.

### **Lehrpläne in der Grundschule**

- Das Thema Pilze gehört in der Grundschule zum Fach Sachunterricht.
- Die Themen des Sachunterrichts sind sehr vielgestaltig. (z.B. Gesundheitserziehung, Medienerziehung, Heimatkunde, zeitliche Orientierung, Technik, Formens des Zusammenlebens, Naturphänomene...)
- Der auf Natur bezogene Anteil, in dem sich das Thema „Pilze“ findet ist also ein eher kleiner Ausschnitt aus dem Sachkundeunterricht.
- Die Themen und Bereiche werden in den Bundesländern unterschiedlich benannt und in jedem Bildungsplan ausführlich mit der jeweils zugrunde liegenden „Philosophie“ dargelegt.
- Umfangreiche Anforderungen werden im Sachunterricht an die Schüler auch. im Hinblick z.B. auf die Aneignung von Methodenkompetenzen, Sozialkompetenzen und Personalkompetenzen gestellt.

In Bezug auf biologische Themen wird das z.B. das Entdecken, Beobachten, Untersuchen, Staunen, Fragen, den Dingen auf den Grund gehen besonders gefördert werden. Dies soll dazu beitragen wissenschaftliche Grundhaltungen und auch eine respektvolle Grundhaltung gegenüber der Natur zu entwickeln.

#### Zusammenfassung:

- Nur im bayrischen und sächsischen Lehrplan für den Sachunterricht werden Pilze ausdrücklich erwähnt. (Bayern fordert eine begrenzte Artenkenntnis und Wissen über giftige und ungiftige Pilze / in Sachsen sollen die Kinder darüber Bescheid wissen, dass es giftige Pilze gibt.)
- In etlichen Bundesländern besteht zumindest theoretisch über die Beschäftigung mit ökologischen Zusammenhängen die Möglichkeit sich im Grundschulunterricht mit Pilzen zu beschäftigen. Das findet sehr wahrscheinlich nur selten statt. → PSV – Berichte:
- Zu vermuten ist, das teilweise Pilze mit Pflanzen gleichgesetzt werden. – Beim Bildungsplan für Sachsen liegt das nahe.
- In vielen Bundesländern sind Lerngänge in die Natur vorgesehen. Inwieweit diese durchgeführt werden ist fraglich.

### **Lehrpläne für weiterführende Schulen im Fach Biologie**

- Für den mittleren Bildungsabschnitt liegen die Standards der ständigen Konferenz der Kultusminister vor: [http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/bs\\_ms\\_kmk\\_biologie.pdf](http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/bs_ms_kmk_biologie.pdf)
- Die meisten Bundesländer haben diese Standards in Bildungsplänen umgesetzt
- Die meisten Lehrpläne schreiben vor, die Themen in Zusammenhängen zu unterrichten. Es geht dabei einerseits um die Vermittlung von Sachwissen aber auch um den Erwerb naturwissenschaftlicher Kompetenz. Diese wird in den 4 Bereichen aus den Standards der Kultusminister beschrieben: Umgang mit Fachwissen, Erkenntnisgewinnung, Kommunikation und Bewertung.
- In vielen Lehrplänen wird die Bedeutsamkeit eines handlungsorientierten Unterrichts hervorgehoben.
- In vielen Lehrplänen wird die Bedeutung der Naturwissenschaften in unserer Gesellschaft dargelegt.

- Innerhalb des Biologieunterrichtes ist die Erarbeitung von Inhalten über Lebewesen ein eher kleiner Teilbereich. Kenntnisse sollen hier überwiegend anhand von Tieren und Pflanzen vermittelt werden. Die Vorgaben dazu sind sehr unterschiedlich gefasst.
- Pilze
  - kommen oft in ökologischen Zusammenhängen vor (Ökosystem Wald)
  - oder in mikrobiologischen Zusammenhängen (Krankheitserreger, Gärung...)
- In Bayern ist die Situation ein bisschen anders. Dort waren Pilze Thema im Bildungsplan, sind aber im Zuge des G8 als Thema deutlich gekürzt worden.
- Für die drei Bundesländer Berlin, Brandenburg und Mecklenburg – Vorpommern liegt ein *gemeinsames* Kerncurriculum für die Oberstufe vor.
- Hier noch ein interessantes Zitat aus dem Bildungsplan Niedersachsen für die Hauptschule:
  - Die große Stofffülle erfordert eine gezielte Auswahl der Inhalte. Kriterien dieser Auswahl sind sowohl die Anschlussfähigkeit an wichtige biologische Themen in den folgenden Schuljahrgängen als auch die Bedeutung für die eigenverantwortliche Lebensgestaltung. Im Biologieunterricht der Hauptschule sind berufsvorbereitende und berufskundliche Anknüpfungen besonders zu berücksichtigen.